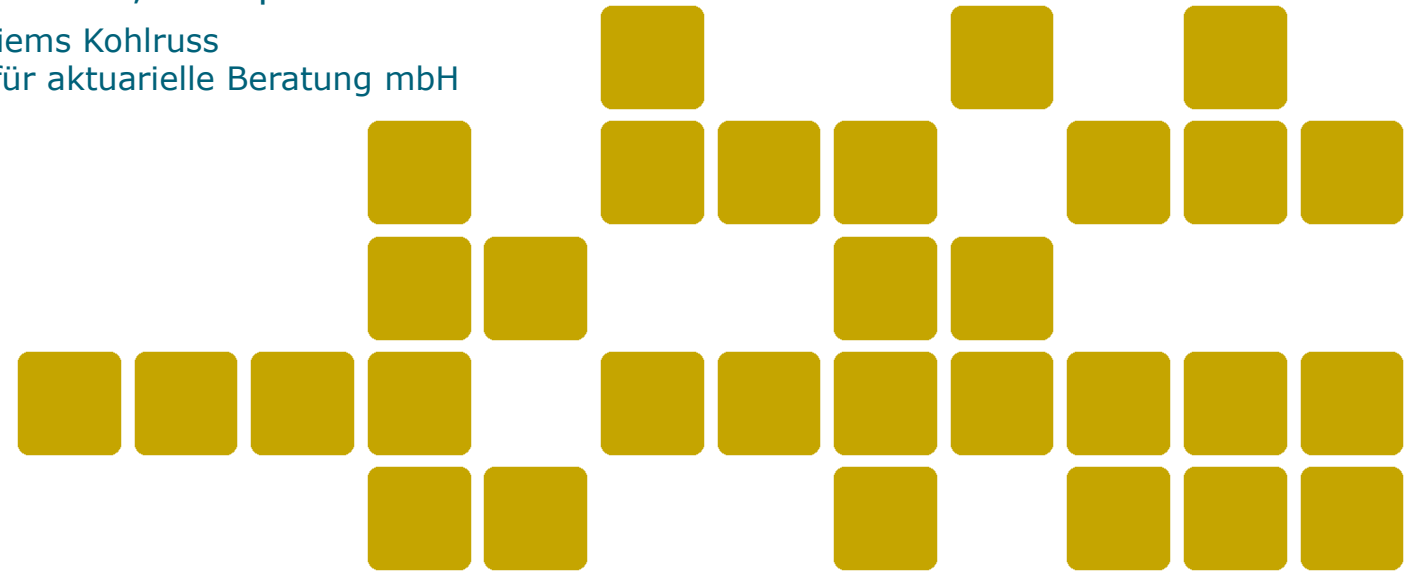
Meyerthole Siems Kohlruss

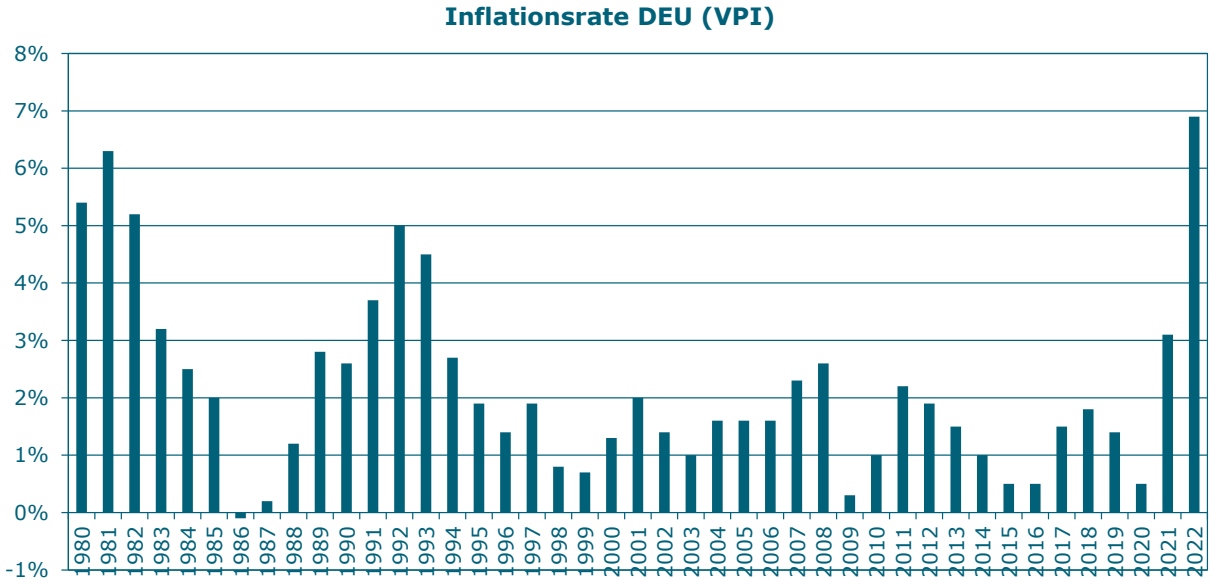
"Butter bei die Fische – Inflation in der Jahresmeldung"

Aktuarielle Stunde, 20. April 2023

Meyerthole Siems Kohlruss
Gesellschaft für aktuarielle Beratung mbH



An Zeiten hoher Inflationsraten müssen wir uns erst noch wieder gewöhnen



Quelle: DESTATIS

Vertraulich
Köln © 2023 Meyerthole Siems Kohlruss

Revision des Verbraucherpreisindex im Januar 2023: Wie hoch war die Inflation in 2022 denn nun?

Plötzlich unter acht Prozent

Wird die Inflation künstlich kleingerechnet?

Vor Kurzem war sie noch zweistellig – nun ist die Teuerungsrate in Deutschland auf 7,4 Prozent gesunken. Eine veränderte Rechenformel des Statistischen Bundesamts lädt zu Verschwörungsmythen ein. Was dahinter steckt.

Inflationsrate gemäß VPI	Altes Schema (vor Revision 2023)	Neues Schema (nach Revision 2023)
2021	3,2%	3,1%
2022	7,9%	6,9%

- VPI unterliegt regelmäßigen Revisionen
  - Bisherige Basis: Konsumverhalten 2015
  - Jetzt: Basisjahr 2020 (bzw. Mittelung 2019-2021 wegen COVID)
  - Außerdem: angepasste Datengrundlage*
- Insbesondere der Inflationstreiber „Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe" wird nun weniger stark gewichtet („Basis 2020") und die gemessene Inflation in diesem Bereich fällt unter der neuen Datengrundlage geringer aus

Quellen: Spiegel Online, 11.04.2023; DESTATIS

** In wesentlichen Teilen Umstellung auf Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR) statt amtliche Haushaltsbefragungen*

Vertraulich

Köln © 2023 Meyerthole Siems Kohlruss

Für den März 2023 wurde ein Rückgang der Inflation gemessen, was letztlich aber am Referenzwert 2022 liegt

Inflationsrate gemäß VPI*	Neues Schema (nach Revision 2023)
2021	3,1%
2022	6,9%

Dez 2022	8,1%
Jan 2023	8,6%
Feb 2023	8,6%
Mär 2023	7,4%

Inflation im März nur deshalb rückläufig, weil diesjährig kein vergleichbarer Inflationsschock zum Kriegsbeginn 2022 (keine Entspannung des Preisniveaus)

- Indexrevision und statistische Besonderheiten erschweren die Interpretation
- In Bezug auf die Bewertung von Versicherungsschäden bleibt grundsätzlich immer ein Basisrisiko: Indizes sind nur Näherungen des Schadengeschehens

Quelle: DESTATIS

** Jahreswerte stellen die jährlich im Mittel gemessene Teuerung dar, Monatswerte die Teuerungsrate zum Vorjahresmonat*

Vertraulich

Köln © 2023 Meyerthole Siems Kohlruss

Im Rahmen der Jahresmeldungen stand das Thema Inflation bereits vorab sehr im Fokus

> Umgang mit Inflation bei der Bewertung der vt. Rückstellungen
> Stichpunktartiges Vorgehensmodell MSK bei eigenen Mandaten:

1	Analyse historische Schadendaten auf Inflation
2	Spartenspezif. Abgleich mit Marktdaten / Indizes
3	Prognose Indexentwicklung / „Überinflation“
4	Abwicklungsanalyse inkl. Inflationszuschlägen
5	Implikationen auf Prämienrückstellung

Vertraulich
Köln © 2023 Meyerthole Siems Kohlruss